

LBT-Vizepräsident Manfred Wandinger 65 Jahre

LBT.München - Am 20. April feiert der Münchner Transportunternehmer und Vizepräsident des Landesverbandes Bayerischer Transport- und Logistikunternehmen (LBT) e.V., Manfred Wandinger seinen 65. Geburtstag.

Der 1944 in Mollersdorf/Bayern geborene Jubilar trat nach abgeschlossener Mittlerer Reife 1960 bei der Spedition Südkraft in München eine Lehre als Speditionskaufmann an, die er 1963 mit Auszeichnung der Industrie- und Handelskammer München abschloss. Anschließend holte ihn sein Vater Ludwig in die Firma Wandinger & Grundner, die nach dem Krieg 1945 gegründet wurde. Bereits 1946 trat die Firma in die Fuhrherren-Innung, der Vorläuferin des Landesverbandes Bayerischer Transport- und Logistikunternehmen ein, und ist somit eines der ältesten Mitglieder des Verbandes. Seit 1976 ist Manfred Wandinger geschäftsführender Gesellschafter der Wandinger & Grundner GmbH, die ihren Sitz am eigenen Grundstück in der Triebstraße in München unterhält. Im Jahre 1974 wurde der Jubilar in den Aufsichtsrat der SVG Bayern Süd gewählt, bereits 1976 zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden und im Jahr 1990 zum Aufsichtsratsvorsitzenden berufen. Seit 1995 ist Manfred Wandinger Vorstand der Genossenschaft; am 1. Oktober 2000 wurde er zum Vorsitzenden dieses Gremiums gewählt. In seiner 35-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit hat sich Wandinger große Verdienste am wirtschaftlichen Erfolg sowie an der Zusammenführung von SVG Nordbayern und SVG Bayern Süd in die jetzige SVG Bayern erworben. Schon früh wurde er von seinen Berufskollegen zum Delegierten des LBT für den Stadtkreis München gewählt und im Jahre 1987 in den Engeren Vorstand berufen. Seit 1994 ist er Vizepräsident des LBT. Im Bundesverband Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung repräsentiert er das bayerische Transportgewerbe als Mitglied des Etat-Ausschusses. Seit 1995 ist er Mitglied im Vorstand des Landesverbandes Bayerischer Omnibusunternehmen (LBO). Außerdem ist Manfred Wandinger seit 1971 im Prüfungsausschuss Gewerblicher Güterkraftverkehr bei der IHK München und seit 1976 Vorsitzender. Im Jahr 1974 war er Mitbegründer des Prüfungsausschusses Berufskraftfahrer und bis 1980 dort tätig. Die IHK hat ihm 1994 den Goldenen Ehrenring und 1998 die Ehrenmedaille verliehen. 1971 wurde er als Delegierter der gewerbeeigenen Versicherung KRAVAG für den Kreis München gewählt. Vier Jahre war Manfred Wandinger ehrenamtlicher Richter beim Sozialgericht München. Seit 1981 bis heute ist er als ehrenamtlicher Richter beim Landgericht München tätig (Kammer für Handelssachen). Für seinen vorbildlichen Einsatz für das Güterkraftverkehrsgewerbe, die Wirtschaft und die Rechtspflege erhielt Wandinger 2002 vom Bundespräsidenten das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

An dieser Stelle gilt Manfred Wandinger herzliche Gratulation, besonderer Dank für seine herausragenden Leistungen und der Wunsch für weiteres persönliches Wohlergehen und aktive Schaffenskraft.

PRESSE- INFORMATION

München, 20.04.2009

Verantwortlich:
Christian Durmann
Abdruck honorarfrei
Beleg erbeten